



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
Bergfelde-Schönfließ

## Gemeindebrief 11. Jahrgang Nr. 3

Juni - Juli - August 2017



Foto: Lehmann

Ich bete darum,  
dass eure  
Liebe immer  
noch reicher  
werde an  
Erkenntnis und  
aller Erfahrung.

Philipper 1,9



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindeblasses, dieser Mai hat(te) es in sich: Vor allem der lange geplante 36. Deutsche Evangelische Kirchentag ist, wenn Sie dieses Blatt frühestens im Juni lesen, Geschichte. Er hat eine Menge Arbeit mit sich gebracht, aber sicher - und das kann ich auch schon im Vorfeld schreiben - auch eine Menge neuer und guter Erfahrungen.

Wir danken in diesem Zusammenhang vor allem Frau Fieting und Herrn Wiechmann, die in fleißiger und unermüdlicher Arbeit den Kirchentag in die Gemeinde gebracht haben. Dass unsere Gemeinde 37 Privatquartiere gestellt hat, ist für ihre Größe eine enorme Leistung. Vielen Dank vor allem auch allen Quartiergebern. Und dass aus Bergfelde ein Bus direkt nach Wittenberg fuhr, dafür hat Berthold Wiechmann gesorgt. Vielen Dank dafür.

Ebenfalls im Mai hatten wir einen Gastchor aus der Nähe von Montpellier in unserer Gemeinde zu Gast. Während der Schönfließer Sommermusiken konnten Sie sich von der Qualität des Chores überzeugen. Wir danken dem Chor und allen, die für den Aufenthalt hier in Vorbereitung und Durchführung gesorgt haben.

Die Konfirmation musste in diesem Jahr von dem in letzter Zeit angestammten Termin Christi Himmelfahrt verlegt werden. Sie ahnen schon warum: Der Kirchentag sollte keine Konkurrenz bekommen. Im nächsten Jahr werden wir die Konfirmation wieder wie gewohnt am Himmelfahrtstag feiern.

Kurz vor der Konfirmation hatten wir den Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden. Dieser Gottesdienst ist stets ein besonderer. Er wird ganz von den Jugendlichen vorbereitet und gestaltet. Wir denken, dass die Jugendlichen so mehr vom Konfirmandenunterricht mitnehmen, als wenn sie Verse oder Lieder auswendig lernen. Diese Gottesdienste sind viel aufwändiger als "normale Sonntagsgottesdienste"- wir hoffen aber, dass auch Sie, die Gottesdienstbesucher, diese neue Form annehmen können.

Nach dem Sommer werden wir unseren Raum im renovierten Schönfließer Gemeindehaus wieder in Betrieb nehmen. Wir freuen uns jetzt schon darauf und sind sehr gespannt.

Und noch ein Wort in eigener Sache: In der gesellschaftlichen und damit auch in der kirchlichen Welt werden in der letzten Zeit immer wieder verschiedene Sprachformen zur Geschlechterdifferenzierung als politisch und gesellschaftlich korrekt dargestellt. Unser Redaktionskreis hat entschieden, im Interesse der besseren Lesbarkeit der Beiträge sich diesem Druck nicht auszusetzen. Dennoch sind natürlich in unseren Texten Frauen wie Männer gleichermaßen angesprochen. Wenn also etwa von Konfirmanden, Lesern oder Teilnehmern die Rede ist, dann mögen sich bitte Vertreter beider Geschlechter angesprochen fühlen.

Und nun wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete Sommerzeit.

Ihr

Werner Rohrer, Pfr

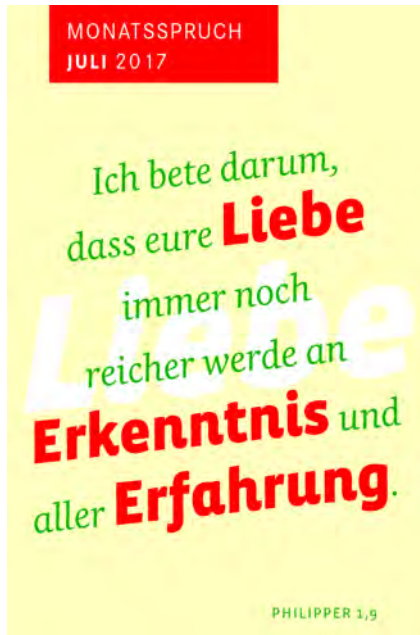
Liebe Gemeinde in Bergfelde-Schönfließ,

„Bless 2-U“ (lies: bless to you), so heißt der große Stolz, mit dem die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau sich an der Weltausstellung der Reformation in der Lutherstadt Wittenberg in diesem Jahr beteiligt. Auf Berührung des Touchscreens hebt der 1,80 m hohe Segenroboter seine Arme und spricht einem mit wahlweise Männer- oder Frauenstimme, in beiden Fällen blechern, den aaronitischen Segen ("Der Herr segne und behüte dich, er lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig, der Herr erhebe sein Angesicht auf Dich und gebe dir Frieden!") zu. Eine „charmanten Provokation“, sagt der zuständige Projektleiter, die Leute dazu zu bringen, über Segen neu nachzudenken in einer Welt, in einer Zeit, in der die Entwicklung künstlicher Intelligenz immer forscher voranschreitet, nicht nur in „Silicon Valley“. Der israelische Historiker Yuval Harari hat in seinem aktuellen Buch „Homo Deus“ einen Blick in die Zukunft gewagt, mit dem wir erschreckend die Schaffung einer völlig neuen Menschengattung erblicken, die sich ganz auf diese künstliche Intelligenz einlässt und am Ende von ihr beherrscht

werden wird, weil das Wissen um all die Zusammenhänge der Programmierung längst alles menschliche Fassungsvermögen überschreitet, weil der Zuwachs von Informationen in keinem Verhältnis mehr zu dem stehen wird, was von uns zu verarbeiten ist.

Wirklich? Wird alles zu ersetzen sein, was wir heute noch mit unserer ganzen Unvollkommenheit, mit unserer Emotionalität, mit unserer individuellen Persönlichkeit tun? Wird es ein vollmächtiger Segen sein, der „Bless 2-U“? Ich glaube nicht, denn er will erlebt werden, will ein persönlicher Zuspruch sein, will aufgeladen sein mit der besonderen Hoffnung des einen für den anderen. Segnen heißt beten und sehlichst das Gute und Leben ermöglichende herbeibitten für den, dem man sich zuwendet.

„Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.“ (Phil 1,9) So segne Sie alle der lebendige, der dreieinige Gott und schenke Ihnen eine wunderschöne Sommerzeit!



Ihr Superintendent  
Martin Kirchner

## Herzliche Einladung

zum Open-Air-Gottesdienst  
am Sonntag, 01. Juli  
2017, um 11.00 Uhr  
auf dem Parkplatz vor  
Pflanzen-Kölle  
Gemeinsamer Gottesdienst  
der Kirchengemeinden  
Borgsdorf/Pinnow und  
Bergfelde-Schönfließ

Wir freuen und auf einen  
großen Besuch!



Wir haben schon öfter auf unseren neuen Internetauftritt hingewiesen. Bitte besuchen Sie unsere Seite, wenn Sie im Netz unterwegs sind und geben Sie uns Rückmeldungen darüber, was Ihnen fehlt oder was Sie gerne ergänzt hätten!

## 9. Fest der Generationen in Bergfelde

Am 01.07.2017 ist es wieder soweit: Auf dem zentralen Friedensplatz, dem Gelände des Autohauses Lambeck und in unserm Gemeindehaus findet das 9. Fest der Generationen statt. Veranstalter ist der Kita Förderverein Sonnenzauber e.V. Wieder werden Unternehmen, Vereine und Institutionen mit Ständen und Aktionen dieses Fest gestalten. Neben einem umfangreichen Musikprogramm für alle Generationen werden die Freiwillige Feuerwehr Bergfelde und der Sportverein SV Grün-Weiß-Bergfelde dieses Fest bereichern. Hier einiges zum Ablauf vorab.

Es beginnt um 12:00 Uhr mit der Andacht für Jung und Alt in unserer schönen Kirche in der Herthastraße.

Um 14:00 Uhr wird das Fest offiziell eröffnet.

Das Programm umfasst bei Redaktionsschluss: Aufführungen der Kinder aus der Schule Bergfelde, der Kitakinder in Bergfelde, die Karatekids, Vorführungen der Feuerwehr Bergfelde, Tanzvorführung und vieles mehr.

Am Abend spielt die NDW Band Vollhard.

Wie in jedem Jahr werden wir im Gemeindehaus ein großes Kuchenbuffet mit Kaffee und kalten Getränken anbieten. Sie sind herzlich eingeladen.



Liebe Gemeindemitglieder, was für unsere Kirche seit jeher eine Selbstverständlichkeit ist, könnte nun auch endlich im Seniorenzentrum Wirklichkeit werden: dass man auch bei uns im Heim richtige Orgelmusik machen und auf einer Orgel mit zwei Manualen und Vollpedal einen Großteil der Orgelliteratur spielen kann. Damit könnte man Ihnen und unseren Senioren eine den Andachten und Gottesdiensten angemessene Kirchenmusik bieten.



So wird die neue Orgel aussehen

Seit der Fertigstellung unseres Hauses vor 13 Jahren habe ich die Kirchenmusik hier auf verschiedenen Instrumenten nur mit dünnen und schwächlichen Klängen spielen können, die uns als nicht mehr benötigt überlassen wurden.

Da das 2006 übernommene Instrument (Baujahr ca. 1980!) immer mehr Altersschwächen zeigt, derer ich nur noch mit Mühe Herr werden kann, ist es dringend nötig, sich nach einer Nachfolge-Orgel umzusehen.

Eine solche elektronische Orgel haben wir nach gründlicher Beratung und Prüfung gefunden. Diese Orgel kommt ganz dicht an den Klang der originalen Pfeifenorgel heran und würde unsere Andachten und Gottesdienste mit ihren 16 Grundregistern strahlend und lebendig begleiten.

Die Orgelbaufirma hat uns ein sehr günstiges Angebot gemacht bei einem Kaufpreis von 4.547,50 € und zehn Jahren Garantie.

Dieses Angebot sollten wir unbedingt annehmen. Dafür und für eventuelle Veränderungen in der Gestaltung des

Andachtsraums hat das Seniorenzentrum ein Spendenprojekt gestartet, und wir wären sehr froh, wenn Sie uns dabei unterstützen könnten.

Liebe Gemeindemitglieder! Liebe Freunde der Kirchenmusik!

Bitte denken Sie daran, dass auch unser Heim eine Predigtstätte der Gemeinde ist, und helfen Sie uns mit Ihrem finanziellen Beitrag, diese klangschöne Orgel bald in unserem Hause hören zu können. Wenn ca. einmal im Quartal der Gemeindegottesdienst hier bei uns stattfindet, können Sie sich später davon überzeugen, wie

viel unsere Musik durch Ihre Spende gewonnen hat und welche Freude Sie der ganzen Gemeinde einschließlich unserer Senioren damit machen.

Ich bitte Sie also ganz herzlich um Ihr Wohlwollen und bedanke mich im Namen des Seniorenzentrums im Voraus für Ihre Spende.

Ihr Wolfdietrich Schwickardi

Unsere Bankverbindung :  
STEPHANUS WOHNEN & PFLEGE.  
IBAN: DE72520604100203977390.  
BIC: GENODEF1EK1. Stichwort: ORGELSPENDE UND ANDACHTSRAUM

Bargeldspenden werden auch gern im Sekretariat des Seniorenzentrums, Herthastr. 8, entgegengenommen.

Bitte unterstützen Sie diese Initiative - bedenken Sie bitte, wieviele Jahre uns das Seniorenheim in räumlichen Nöten geholfen hat.

Werner Rohrer, Pfr.



## Kinder

Liebe Kinder, endlich ist es soweit. Die Tage werden immer länger und die Sonne wärmt uns mit ihren Strahlen. Der Sommer nähert sich mit großen Schritten. Er ist eine Zeit des Genießens, Ausruhens und Loslassens. Eine Zeit des Vertrauens. Vertrauen, dass etwas wächst ohne unser Zutun, Vertrauen, dass wir geliebt, gehalten werden. Vertrauen ist wie die Geschichte mit der Blume und dem Baum, die wir in der Christenlehre gehört haben. Liebe Eltern, vielleicht erzählen Ihre Kinder Ihnen diese Geschichte.

Die warme Jahreszeit lädt zum Verweilen in der Natur ein. Ich liebe es, draußen Seifenblasen zu machen. Am besten riesen-große! Seifenblasen machen immer Spaß, nicht nur den Kleinen, sondern auch den Großen. Was gibt es Schöneres, als Seifenblasen entstehen zu lassen, ihnen hin-



Griff gebogen).

Die Zutaten für die Seifenlauge vermischt du und erwärmst sie auf dem Herd (da helfen am besten die Eltern). Wenn sich der Zucker aufgelöst hat und alles gut verrührt ist, muss die Seifenlauge noch 24 Stunden stehen. Dann kannst du die Mischung mit 8 l Wasser mischen. Fertig! Jetzt kann der Spaß mit den Riesenseifenblasen beginnen. P.S. Der Erfolg der Seifenblasen ist abhängig vom Härtegrad des Wassers und gelingt am besten mit weichem Wasser oder destilliertem Wasser.

Stefanie Brückner



Seifenbläser in Schönfließ



## Geburtstage

### 65 Jahre

17. 07. Wilfried Eisner

### 70 Jahre

09. 08. Peter Jurtz

### 75 Jahre

14. 07. Joachim Beck  
16. 07. Margaret Pauli  
14. 08. Joachim Bortfeldt

### 80 Jahre

13. 06. Helga Jendrzeczyk  
18. 06. Karla Kirchmann  
22. 07. Helga Meißner  
03. 08. Ingrid Appel  
08. 08. Helma Döhnert  
17. 08. Ilse Schneider

### 85 Jahre

21. 07. Ingrid Tornow

### 87 Jahre

22. 08. Helga Kallweit

### 89 Jahre

20. 07. Elsbeth Mathiessen

### 90 Jahre

11. 08. Hildegard Eisner

### 91 Jahre

26. 07. Horst Möckel

### 93 Jahre

01. 06. Gerda Palm  
14. 06. Gertrud Baum  
08. 07. Käthe Grünbau

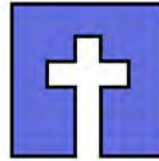
### 95 Jahre

07. 08. Herta Jost



Am 30.04. wurde Mats Wildförster getauft.

Am 20. 05. wurde die Konfirmandin Elaine Collmann getauft.



Mit kirchlichem Geleit zu Grabe getragen wurden:

Hildegard Seifert (98J.) am 27. 02. 2017  
Günter Schurian (85J.) am 27. 02. 2017  
Jürgen Klepka (76J.) am 25. 04. 2017





Hier finden Sie unser Kinoprogramm jeweils am 4. Donnerstag eines jeden Monats. Es ist uns wieder gelungen, ein abwechslungsreiches

Programm zusammenzustellen.

Gern können Sie uns auch unter der Mailadresse

[kontakt@kirche-bergfelde-schoenfliess.de](mailto:kontakt@kirche-bergfelde-schoenfliess.de)

Ihre Anregungen zum Filmprogramm direkt mitteilen.

Beginn ist stets um 19:00 Uhr. Generell ist der Eintritt frei. Zu besonderen An-

lässen kann dies jedoch aufgehoben werden.

Für die geplanten Filme wird es zusätzlich Aushänge im Schaukasten geben. Wir haben die Trailer auch auf unserer Homepage unter der Rubrik Aktuelles/Veranstaltungen/Kino verlinkt. Wir können aufgrund von unvorhersehbaren Umständen Programmänderungen nicht ausschließen.

Hier noch ein Hinweis: Wenn wir es schaffen und der rechtliche Rahmen stimmt, so versuchen wir in diesem Sommer auch einen OpenAir Kinoabend anzubieten. Genaueres dazu erfahren Sie zeitnah auf unserer Homepage. Zum Redaktionsschluss lag noch keine Entscheidung vor.

<b>Kinoprogramm Juni – August 2017</b>				
<b>Datum</b>	<b>Titel</b>	<b>Darsteller</b>	<b>Rubrik</b>	<b>Erschienen</b>
22.06.2017	Becks letzter Sommer	Christian Ulmen, Eugene Boateng, Frederike Becht	Komödie	2015
27.07.2017	Suite Francaise	Michelle Williams, Kristin Scott Thomas, Matthias Schoenaerts	History	2015
24.08.2017	Take down	Jeremy Sumpter, Phoebe Tonkin, Ed Westwick.	Actionfilm	2016

Bevor ich einen Film mache, sind auch die kleinsten Einzelheiten in meinem Kopf schon fertig. Mir ist dann, als hätte ich den Film schon gesehen, und deshalb mache ich ihn manchmal gar nicht.



Alfred Hitchcock



Unsere Internetadresse lautet: [www.kirche-bergfelde-schoenfliess.de](http://www.kirche-bergfelde-schoenfliess.de)

Berthold Wiechmann



## Jugend

Vom 10. bis 12.3.2017 ging es für die Vorkonfirmanden auf Konfifahrt zum Kinder- und Jugendgästehaus am Wannsee. Begleitet wurden sie von Teamern sowie Hauptkonfis, die im Rahmen ihres Gemeindepraktikums als Jungteamer mitfuhren. Sie gestalteten Freizeitaktivitäten und übernahmen in der Küche des Selbstversorgerhauses große Verantwortung.

Das Wetter war uns hold, leider noch etwas zu kalt zum Schwimmen im Wannsee. Die Nächte wurden zum Schlafen genutzt, und mit den Gemeinschaftsduschen konnten sich alle dank Schiebetür und Intimsphäre-Türwächter ganz gut arrangieren.

Die Einheit zum Thema „Augenblick mal“ wurde nicht als Arbeit empfunden, sondern hat Spaß gemacht, und in den gruppendynamischen Spielen konnten manche ihre soziale Kompetenz und strategisches Geschick unter Beweis stellen oder stießen an ihre Frustrationstoleranz-Grenze. Manche konnten auf der Fahrt mal anders sein als in der Schule.

Das Essen, die Nachtwanderung, das Lagerfeuer und verschiedene Spiele wurden im Feedback positiv benannt. Einzige Kritikpunkte: Manche hätten mehr singen wollen, und das Geländespiel Captcher the Flag (Fahnenklau) hätte geländetechnisch besser durchdacht werden können, hat aber trotzdem Spaß gemacht.

Als ich den Konfi-Unterricht zwei Wochen später für Herrn Rohrer vertrat,

hatte ich das Gefühl, dass die Fahrt die Beziehungen in der Gruppe gestärkt und der Gruppe insgesamt gut getan hat. Ich hoffe, die Kids nutzen die Energie aus der Fahrt für das kommende Jahr, das noch vor ihnen liegt.



Als Ergebnissicherung aus der Themeninheit ist folgender Psalm entstanden:  
Herr, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist  
Und deine Wahrheit, soweit die Wolken gehen  
Die Welle ist nass und weit  
Weicher Sand am Volleyballplatz  
Kalter Morgen am See  
Der Wannseer Hafen

Frühlingszeit  
Das frische Gras  
Ruhiger See  
Wunderschöner See  
Stille über dem See  
Ruhiger See  
Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,  
und in deinem Licht sehen wir das Licht  
Ein einsamer Pfad  
Die bunte Wand  
Stiller See  
Der Blick auf den See  
Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,  
und in deinem Licht sehen wir das Licht.

Kathrin Hennig

## Reformation

### Thomas Müntzer: Der "linke Flügel" der Reformation

Am 13. Juli 1524 versucht der umtriebige Pfarrer Thomas Müntzer, die Fürsten, die der Reformation Martin Luthers anhängen, für seine revolutionären Ziele zu gewinnen. Auf Schloss Allstedt beklagt er vor seinem Landesherrn, dem späteren Kurfürsten Johann dem Beständigen, die "arme zerfallene Christenheit". Scharf greift er die sozialen Missstände an und folgert: Wenn die Fürsten nicht ihrer von Gott bestimmten Aufgabe nachkommen, die Frommen zu schützen und die Gottlosen zu strafen, ist das Volk von Gott auserwählt und verpflichtet, das Schwert und die Macht zu ergreifen.

Der um 1490 in Stolberg (Harz) geborene Seelsorger, der mit der ehemaligen Nonne Ottilie von Gersen verheiratet ist, hat sich auch Martin Luther zum Feind gemacht. Luther, der ihn zuvor unterstützte, beschimpft ihn nun als "Satan von Allstedt". Er sieht in dessen Radikalität eine Gefahr für sein Reformationswerk. Müntzer wehrt sich und bezeichnet Luther als "Dr. Lügner" und "geistloses sanftlebendes Fleisch zu Wittenberg". Er greift aus Nürnberg mit seiner "Hochverursachten Schutzrede" Luthers Rechtfertigungslehre an: Sie sei nur Gnade für die Herrschenden und Besitzenden. Doch für die Besitzlosen sei sie Gesetz, Zwang und Strafe.



Denkmal des Theologen Thomas Müntzer (geb.um 1490, gest. 27. 5. 1525) in Mühlhausen (Thüringen). Foto: epd-bild

Ende April 1525 greifen die Bauernaufstände von Süddeutschland nach Thüringen über. Müntzer sieht darin einen Wink Gottes, die bisherigen Obrigkeiten abzusetzen und die endzeitliche Trennung der "Auserwählten" von den "Gottlosen" einzuleiten. Am 15. Mai kommt es zu einer Schlacht auf einer

Anhöhe bei Frankenhausen. Den weit überlegenen fürstlichen Truppen haben die Bauern nichts entgegenzusetzen. Sie werden niedergemetzelt. Müntzer wird gefangen genommen, gefoltert und am 27. Mai öffentlich hingerichtet. Sein Abschiedsbrief an die Aufständischen, die er dabei zur Einstellung des weiteren Blutvergießens aufruft, bezeugt sein prophetisches Sendungsbewusstsein:

Das Volk habe ihn nicht recht verstanden, es habe nur den Eigennutz gesucht und sei deshalb von Gott gestraft worden. Seinen Tod versteht er als Sühneopfer für den Ungehorsam des Volkes gegenüber Gott.

Thomas Müntzer gehört zum so genannten "linken Flügel" der Reformation. Auf ihn berufen sich sowohl Täufer als auch Sozialreformer.

Reinhard Ellsel

**MOMENT MAL!**

# WAS STIMMT HIER NICHT?

## Das Pfingstwunder

Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte den ganzen Tempel, in dem sie saßen.

**Richtig:** Das ganze Haus wurde erfüllt. Vgl. Apostelgeschichte 2, 1-2



## Seniorenzentrum Elisabeth in Bergfelde

- Servicewohnen
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Pflegewohnungen
- Tagespflege
- Stephanus Mobil - Ambulante Pflege und Service (in Gründung)

Herthastraße 8 • 16562 Hohen Neuendorf  
Tel. 03303 50 66 0 • [sz-bergfelde@stephanus.org](mailto:sz-bergfelde@stephanus.org)  
[www.stephanus-wohnen-pflege.de](http://www.stephanus-wohnen-pflege.de)

 **STEPHANUS**  
WOHNEN & PFLEGE

## IMPRESSUM

**Adressen der Mitarbeiter:** Pfarrer Werner Rohrer, Herthastr. 64, 16562 Hohen Neuendorf (Bergfelde)

Tel.: 03303-29 70 30; Wohnung: Schwarzbärweg 3a, 16727 Oberkrämer, OT Bärenklau, Tel.: 03304-521 83 73

Fax: 03304-521 83 75, Mobil: 0179-1 20 00 90, E-Mail: [werner-rohrer@gmx.de](mailto:werner-rohrer@gmx.de)

Das Gemeindebüro ist mittwochs von 14:00 bis 16:00 Uhr besetzt.

**Kinderarbeit:** Stefanie Brückner Tel.: 0176-42 0 329 82

**Jugendarbeit:** Kathrin Hennig, Tel.: 030-92 37 85 241

**Posaunenchor:** Joachim Lindner, Tel.: 03303-40 39 97

**Kirchenchor:** Michaela Runge, Tel.: 03303-50 52 11

**Redaktion des Gemeindebriefes:** Volker Mattern, Werner Rohrer, Ekkehard Runge und Berthold Wiechmann. Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt ist der Gemeindekirchenrat Bergfelde-Schönfließ, vertreten durch Pfarrer Rohrer. Redaktionsschluss: 15. Mai 2017

Zur **Finanzierung** der Druckkosten sind wir auf Spenden und auf Anzeigen angewiesen. Unser Spendenkonto ist bei der Evangelischen Bank IBAN: DE 03 520 604 10 530 399 5550

**Herstellung:** Firma DBS, Mehlbeerenweg 4, 16567 Schönfließ, Auflage: 3500 Exemplare. Wir danken allen, die bei der Realisierung und der Verteilung dieses Gemeindebriefes helfen! Die Redaktion freut sich über jede ehrenamtliche Mithilfe bei dieser zeitaufwändigen Arbeit. Besonders freuen wir uns über Menschen mit fotografischer, gestalterischer und vor allem auch journalistischer Begabung. Bitte bei Pfr. Rohrer melden. Danke!

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten**  
**Gäste sind jederzeit willkommen.**

<b>Datum</b>	<b>Schönfließ Kirche</b>	<b>Bergfelde 10:00 Kirche</b>
11. Juni 2017 Trinitatis		Rohrer mit Abendmahl
18. Juni 2017 1. Sonntag nach Trinitatis		Stiftsgottesdienst Rohrer
25. Juni 2017 2. Sonntag nach Trinitatis		Rohrer mit Abendmahl
<b>Samstag 01. Juli 2017</b> Fest der Generationen		12.00 Eröffnung Fest der Generationen
02. Juli 2017 3. Sonntag nach Trinitatis	<b>11.00 Uhr bei</b>	<b>Open-Air Gottesdienst Pflanzen-Kölle</b>
09. Juli 2017 4. Sonntag nach Trinitatis		Youett mit Abendmahl
16. Juli 2017 5. Sonntag nach Trinitatis		Luther
23. Juli 2017 6. Sonntag nach Trinitatis		Rohrer mit Abendmahl
30. Juli 2017 7. Sonntag nach Trinitatis		Luther
06. August 2017 8. Sonntag nach Trinitatis		Witte
13. August 2017 9. Sonntag nach Trinitatis		Youett mit Abendmahl
20. August 2017 10. Sonntag nach Trinitatis		Youett
27. August 2017 11. Sonntag nach Trinitatis		Rohrer mit Abendmahl
03. September 2017 12. Sonntag nach Trinitatis		Rohrer

